DOKUMENTATIONEN

Erläuterungen des Obersten Volksgerichts zu einigen Fragen der Anwendung des Buches des Allgemeinen Teils des „Zivilgesetzbuches der Volksrepublik China“

中华人民共和国最高人民法院公告

《最高人民法院关于适用〈中华人民共和国民法典〉总则编若干问题的解释》已于2021年12月30日由最高人民法院审判委员会第1861次会议通过，现予公布，自2022年3月1日起施行。

最高人民法院
2022年2月24日

最高人民法院关于适用《中华人民共和国民法典》总则编若干问题的解释

法释〔2022〕6号

(2021年12月30日最高人民法院审判委员会第1861次会议通过，自2022年3月1日起施行)

为正确审理民事案件，依法保护民事主体的合法权益，维护社会经济秩序，根据《中华人民共和国民法典》《中华人民共和国民事诉讼法》等相关法律规定，结合审判实践，制定本解释。

一、一般规定

第一条 民法典第二编至第七编对民事关系有规定的，人民法院直接适用该规定；民法典第二编至第七编没有规定的，适用民法典第一编的规定，但是根据其性质不能适用的除外。

Bekanntmachung des Obersten Volksgerichts der Volksrepublik China

Die „Erläuterungen des Obersten Volksgerichts zu einigen Fragen der Anwendung des Buches des Allgemeinen Teils des „Zivilgesetzbuches der Volksrepublik China““ sind auf der 1.861. Sitzung des Rechtsprechungsausschusses des Obersten Volksgerichts am 30.12.2021 verabschiedet worden, werden hiermit verkündet [und] vom 1.3.2022 an angewandt.

Oberstes Volksgericht
24.2.2022

Erläuterungen des Obersten Volksgerichts zu einigen Fragen der Anwendung des Buches des Allgemeinen Teils des „Zivilgesetzbuches der Volksrepublik China“

Fa Shi [2022] Nr. 6

(Verabschiedet auf der 1.861. Sitzung des Rechtsprechungsausschusses des Obersten Volksgerichts am 30.12.2021, vom 1.3.2022 an angewandt)

Um Fälle in Zivilsachen korrekt zu behandeln, die legalen Rechte [und] Interessen der Zivilsubjekte nach dem Recht zu schützen [und] die gesellschaftliche und wirtschaftliche Ordnung zu wahren, werden aufgrund der betreffenden gesetzlichen Bestimmungen wie etwa des „Zivilgesetzbuches der Volksrepublik China“ [ZGB] [und] des „Zivilprozessgesetzes der Volksrepublik China“ unter Berücksichtigung der Rechtsprechungspraxis diese Erläuterungen festgelegt.

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

§ 1 [Lex-specialis-Grundsatz] Sind zu einer Zivilbeziehung in den 2. bis 7. Büchern des ZGB Bestimmungen vorgesehen, wenden die Volksgerichte diese Bestimmungen unmittelbar an; sind in den 2. bis 7. Büchern des ZGB keine Bestimmungen vorgesehen, werden die Bestimmungen des 1. Buches des ZGB angewandt, es sei denn, dass sie ihrer Natur nach nicht angewandt werden können.

就同一民事关系，其他民事法律的规定属于对民法典相应规定的细化的，应当适用该民事法律的规定。民法典规定适用其他法律的，适用该法律的规定。

民法典及其他法律对民事关系没有具体规定的，可以遵循民法典关于基本原则的规定。

第二条 在一定地域、行业范围内长期为一般人从事民事活动时普遍遵守的民间习俗、惯常做法等，可以认定为民法典第十条规定的习惯。

当事人主张适用习惯的，应当就习惯及其具体内容提供相应证据；必要时，人民法院可以依职权查明。

适用习惯，不得违背社会主义核心价值观，不得违背公序良俗。

第三条 对于民法典第一百三十二条所称的滥用民事权利，人民法院可以根据权利行使的对象、目的、时间、方式、造成当事人之间利益失衡的程度等因素作出认定。

行为人以损害国家利益、社会公共利益、他人合法权益为主要目的行使民事权利的，人民法院应当认定构成滥用民事权利。

构成滥用民事权利的，人民法院应当认定该滥用行为不发生相应的法律效力。滥用民事权利造成损害的，依照民法典第七编等有关规定处理。

二、民事权利能力和民事行为能力

第四条 涉及遗产继承、接受赠与等胎儿利益保护，父母在胎儿娩出前作为法定代理人主张相应权利的，人民法院依法予以支持。

第五条 限制民事行为能力人实施的民事法律行为是否与其年龄、智力、精神健康状况相适应，人民法院可以从行为与本人生活相关联的程度，本人的智力、精神健康状况能否理解其行为并预见相应的后果，以及标的、数量、价款或者报酬等方面认定。

Wenn in Bezug auf dieselbe Zivilbeziehung die Bestimmungen eines anderen Zivilgesetzes eine Konkretisierung¹ der entsprechenden Bestimmungen des ZGB darstellen, müssen die Bestimmungen dieses Zivilgesetzes angewandt werden. Bestimmt das ZGB die Anwendung eines anderen Gesetzes, werden die Bestimmungen dieses Gesetzes angewandt.

Sind zu einer Zivilbeziehung keine konkreten Bestimmungen im ZGB und in anderen Gesetzen vorgesehen, können sich [die Volksgerichte] nach den Bestimmungen des ZGB über Grundprinzipien richten.

§ 2 [Gebräuche im Sinne von § 10 ZGB] Gepflogenheiten wie etwa Volksbräuche [und] Gewohnheiten, die seit Langem von der Allgemeinheit bei der Tätigkeit von Zivilaktivitäten in einem bestimmten [geografischen] Gebiet [oder einer bestimmten] Branche allgemein befolgt werden, können als in § 10 ZGB bestimmte Gebräuche festgestellt werden.

Macht eine Partei die Anwendung von Gebräuchen geltend, muss sie entsprechende Beweise für die Gebräuche und ihren konkreten Inhalt vorlegen; nötigenfalls kann das Volksgericht die Gebräuche von Amts wegen ermitteln.

[Bei] der Anwendung der Gebräuche darf nicht den sozialistischen Kernwerten [oder] der öffentlichen Ordnung [und] den guten Sitten zuwidergehandelt werden.

§ 3 [Missbräuchliche Rechtsausübung nach § 132 ZGB] Einen in § 132 ZGB bezeichneten Missbrauch ziviler Rechte können die Volksgerichte aufgrund von Faktoren wie dem Objekt, dem Zweck, der Zeit [und] der Art und Weise der Rechtsausübung [sowie] dem Grad des Interessenungleichgewichts, das zwischen den Parteien [durch Rechtsausübung] verursacht wird, feststellen.

Übt der Handelnde ein ziviles Recht hauptsächlich zum Zweck aus, die staatlichen Interessen, die allgemeinen gesellschaftlichen Interessen [oder] die legalen Rechte und Interessen anderer zu schädigen, muss das Volksgericht feststellen, dass [der Tatbestand] eines Missbrauchs ziviler Rechte erfüllt ist.

Ist [der Tatbestand] eines Missbrauchs ziviler Rechte erfüllt, muss das Volksgericht feststellen, dass diese missbräuchliche Handlung keine entsprechende Rechtswirkung entfaltet. Verursacht der Missbrauch ziviler Rechte eine Schädigung, wird [dies] gemäß den einschlägigen Bestimmungen wie etwa des 7. Buches des ZGB geregelt.

2. Abschnitt: Zivilrechtsfähigkeit und Zivilgeschäftsfähigkeit

§ 4 [Gesetzliche Vertretung des Fötus nach § 16 ZGB] Ist der Schutz der Interessen eines Fötus wie etwa das Erben von Nachlass [oder] der Empfang von Geschenken betroffen [und] machen die Eltern als gesetzliche Vertreter vor der Entbindung des Fötus die entsprechenden Rechte geltend, unterstützt das Volksgericht [dies] nach dem Recht.

§ 5 [Feststellung der Wirksamkeit von Rechtsgeschäften beschränkt Zivilgeschäftsfähiger nach § 145 ZGB²] Ob ein Zivilrechtsgeschäft, das ein beschränkt Zivilgeschäftsfähiger vornimmt, seinem Alter, [seinen] geistigen Fähigkeiten [und] dem Zustand [seiner] geistigen Gesundheit entspricht, kann das Volksgericht unter Aspekten wie etwa, inwieweit die Handlung etwas mit seinem Leben zu tun hat, ob er von seiner Intelligenz [und] dem Zustand [seiner] geistigen Gesundheit her seine Handlung verstehen und die entsprechenden Folgen vorhersehen kann, sowie [im Hinblick auf] den Gegenstand, die Menge, den Preis oder das Entgelt feststellen.

¹ Wörtlich: „Detaillierung“.

² Vgl. Ziff. 3 und 4 Versuchsweise durchgeführte Ansichten des OVG zu einigen Fragen der Anwendung der AGZR [最高人民法院关于贯彻执行《中华人民共和国民事诉讼法通则》若干问题的意见（试行）] vom 26. Januar 1988 (OVG-Interpretation AGZR), deutsch in: Frank Münzel (Hrsg.), Chinas Recht, 12.4.1986/1.

三、监护

第六条 人民法院认定自然人的监护能力，应当根据其年龄、身心健康状况、经济条件等因素确定；认定有关组织的监护能力，应当根据其资质、信用、财产状况等因素确定。

第七条 担任监护人的被监护人父母通过遗嘱指定监护人，遗嘱生效时被指定的人不同意担任监护人的，人民法院应当适用民法典第二十七条、第二十八条的规定确定监护人。

未成年人由父母担任监护人，父母中的一方通过遗嘱指定监护人，另一方在遗嘱生效时有监护能力，有关当事人对监护人的确定有争议的，人民法院应当适用民法典第二十七条第一款的规定确定监护人。

第八条 未成年人的父母与其他依法具有监护资格的人订立协议，约定免除具有监护能力的父母的监护职责的，人民法院不予支持。协议约定在未成年人的父母丧失监护能力时由该具有监护资格的人担任监护人的，人民法院依法予以支持。

依法具有监护资格的人之间依据民法典第三十条的规定，约定由民法典第二十七条第二款、第二十八条规定的不同顺序的人共同担任监护人，或者由顺序在后的人担任监护人的，人民法院依法予以支持。

第九条 人民法院依据民法典第三十一条第二款、第三十六条第一款的规定指定监护人时，应当尊重被监护人的真实意愿，按照最有利于被监护人的原则指定，具体参考以下因素：

(一) 与被监护人生活、情感联系的密切程度；

(二) 依法具有监护资格的人的监护顺序；

(三) 是否有不利于履行监护职责的违法犯罪等情形；

(四) 依法具有监护资格的人的监护能力、意愿、品行等。

3. Abschnitt: Vormundschaft

§ 6 [Feststellung der Vormundschaftsfähigkeit nach den §§ 27, 28 und 39 ZGB³] Bei der Feststellung der Vormundschaftsfähigkeit einer natürlichen Person müssen Volksgerichte [diese] aufgrund von Faktoren wie etwa ihres Alters, des Zustands [ihrer] körperlichen [und] geistigen Gesundheit [und ihrer] wirtschaftlichen Verhältnisse bestimmen; bei der Feststellung der Vormundschaftsfähigkeit der betreffenden Organisationen müssen sie [diese] aufgrund von Faktoren wie etwa ihrer Qualifikation, [ihrer] Bonität [und ihrer] Vermögensverhältnisse bestimmen.

§ 7 [Testamentarische Bestimmung des Vormunds nach § 29 ZGB] Wenn die Eltern eines Mündels, die als Vormund fungieren, testamentarisch einen Vormund bestimmen [und] die bestimmte Person zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Testaments nicht damit einverstanden ist, als Vormund zu fungieren, muss das Volksgericht zur Bestimmung des Vormunds die §§ 27 [und] 28 ZGB anwenden.

Fungieren die Eltern eines Minderjährigen als Vormund [und] bestimmt ein Elternteil testamentarisch einen Vormund [und] hat der andere Elternteil zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Testaments die Vormundschaftsfähigkeit, muss das Volksgericht zur Bestimmung des Vormunds § 27 Abs. 1 ZGB anwenden, wenn die betreffenden Parteien über die Bestimmung des Vormunds streiten.

§ 8 [Vormundschaftsvereinbarungen nach § 30 ZGB] Schließt der Vater [oder] die Mutter⁴ eines Minderjährigen mit einer anderen Person, die nach dem Recht die Befähigung zur Vormundschaft hat, eine Vereinbarung, [mit der sie] vereinbaren, den vormundschaftsfähigen Elternteil⁵ von seinen vormundschaftlichen Amtspflichten zu entbinden, unterstützt das Volksgericht [diese Vereinbarung] nicht. Sieht die Vereinbarung vor, dass diese zur Vormundschaft befähigte Person als Vormund fungiert, wenn die Eltern des Minderjährigen ihre Vormundschaftsfähigkeit verlieren, so unterstützt das Volksgericht [diese Vereinbarung] nach dem Recht.

Vereinbaren Personen, die nach dem Recht die Befähigung zur Vormundschaft haben, gemäß § 30 ZGB untereinander, dass Personen, die in ungleicher Ordnung des § 27 Abs. 2 [oder] § 28 ZGB bestimmt sind, gemeinsam als Vormund fungieren oder dass Personen in nachrangiger Ordnung als Vormund fungieren, unterstützt das Volksgericht [diese Vereinbarung] nach dem Recht.

§ 9 [Gerichtliche Bestimmung des Vormunds nach § 31 Abs. 2 und § 36 Abs. 1 ZGB⁶] Bei der Bestimmung eines Vormunds gemäß § 31 Abs. 2 [und] § 36 Abs. 1 ZGB muss das Volksgericht den wahren Willen des Mündels respektieren [und den Vormund] nach dem Grundsatz des größten Nutzens für das Mündel bestimmen, [wobei] die folgenden Faktoren konkret zu berücksichtigen sind:

1. wie nah seine Verbindung mit dem Leben [und] den Emotionen des Mündels ist;

2. die Reihenfolge der Vormundschaft der Personen, die nach dem Recht die Befähigung zur Vormundschaft haben;

3. ob Umstände wie etwa Straftaten vorliegen, die für die Erfüllung der vormundschaftlichen Amtspflichten nachteilig sind;

4. [Merkmale] wie etwa Vormundschaftsfähigkeit, Bereitschaft [und] Benehmen der Personen, die nach dem Recht die Befähigung zur Vormundschaft haben.

³ Vgl. Ziff. 11 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

⁴ Wörtlich zu übersetzen wäre hier „die Eltern“, aber die Regelung macht deutlich, dass hier nur ein Elternteil gemeint sein kann.

⁵ Siehe Fn. 4.

⁶ Vgl. Ziff. 14 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

人民法院依法指定的监护人一般应当是一人，由数人共同担任监护人更有利于保护被监护人利益的，也可以是数人。

第十条 有关当事人不服居民委员会、村民委员会或者民政部门的指定，在接到指定通知之日起三十日内向人民法院申请指定监护人的，人民法院经审理认为指定并无不当，依法裁定驳回申请；认为指定不当，依法判决撤销指定并另行指定监护人。

有关当事人在接到指定通知之日起三十日后提出申请的，人民法院应当按照变更监护关系处理。

第十一条 具有完全民事行为能力的成年人与他人依据民法典第三十三条的规定订立书面协议事先确定自己的监护人后，协议的任何一方在该成年人丧失或者部分丧失民事行为能力前请求解除协议的，人民法院依法予以支持。该成年人丧失或者部分丧失民事行为能力后，协议确定的监护人无正当理由请求解除协议的，人民法院不予支持。

该成年人丧失或者部分丧失民事行为能力后，协议确定的监护人有民法典第三十六条第一款规定的情形之一，该条第二款规定的有关个人、组织申请撤销其监护人资格的，人民法院依法予以支持。

第十二条 监护人、其他依法具有监护资格的人之间就监护人是否有民法典第三十九条第一款第二项、第四项规定的应当终止监护关系的情形发生争议，申请变更监护人的，人民法院应当依法受理。经审理认为理由成立的，人民法院依法予以支持。

被依法指定的监护人与其他具有监护资格的人之间协议变更监护人的，人民法院应当尊重被监护人的真实意愿，按照最有利于被监护人的原则作出裁判。

第十三条 监护人因患病、外出务工等原因在一定期限内不能完全履行监护职责，将全部或者部分监护职责委托给他人，当事人主张受托人因此成为监护人的，人民法院不予支持。

Der vom Volksgericht nach dem Recht bestimmte Vormund muss im Allgemeinen eine Person sein; es können auch mehrere Personen sein, wenn es dem Schutz der Interessen des Mündels nützlicher ist, dass mehrere Personen gemeinsam als Vormund fungieren.

§ 10 [Rechtsmittel gegen die Bestimmung des Vormunds⁷] Unterwirft sich eine betreffende Partei nicht der Bestimmung durch das Einwohnerkomitee, das Dorfbewohnerkomitee oder die Abteilung für Zivilangelegenheiten [und] beantragt sie innerhalb von 30 Tagen ab dem Erhalt der Mitteilung der Bestimmung beim Volksgericht die Bestimmung eines Vormunds, weist das Volksgericht den Antrag nach dem Recht durch Beschluss zurück, wenn es nach Behandlung [des Falls] die Bestimmung für nicht ungerechtfertigt hält; hält es die Bestimmung für ungerechtfertigt, so hebt es die Bestimmung nach dem Recht durch Urteil auf und bestimmt anderweitig einen Vormund.

Stellt die betreffende Partei nach 30 Tagen ab dem Erhalt der Mitteilung der Bestimmung den Antrag, muss das Volksgericht [dies] als [einen Antrag auf] Änderung der Vormundschaftsbeziehung regeln.

§ 11 [Gewillkürte Festlegung des Vormunds nach § 33 ZGB] Wenn ein Volljähriger, der die vollständige Zivilgeschäftsfähigkeit besitzt, gemäß § 33 ZGB mit einem anderen eine schriftliche Vereinbarung abgeschlossen hat, um seinen eigenen Vormund im Voraus zu bestimmen, und irgendeine Partei der Vereinbarung die Auflösung der Vereinbarung fordert, bevor dieser Volljährige die Geschäftsfähigkeit ganz oder teilweise verliert, unterstützt das Volksgericht [dies] nach dem Recht. Fordert der durch die Vereinbarung bestimmte Vormund nach dem Verlust oder teilweisen Verlust der Geschäftsfähigkeit dieses Volljährigen ohne rechtfertigende Gründe die Auflösung der Vereinbarung, unterstützt das Volksgericht [dies] nicht.

Liegt nach dem Verlust oder teilweisen Verlust der Zivilgeschäftsfähigkeit dieses Volljährigen bei dem durch Vereinbarung bestimmten Vormund einer der in § 36 Abs. 1 ZGB genannten Umstände vor [und] beantragt eine in Abs. 2 dieses Paragraphen geregelte betreffende Person [oder] Organisation die Aufhebung der Befähigung als Vormund, so unterstützt das Volksgericht [diesen Antrag] nach dem Recht.

§ 12 [Streit über die Beendigung der Vormundschaft nach § 39 ZGB] Entsteht zwischen einem Vormund [und] einer anderen Person, die nach dem Recht die Befähigung zur Vormundschaft hat, ein Streit darüber, ob bei dem Vormund einer der in § 39 Abs. 1 Nr. 2 [und] Nr. 4 ZGB bestimmten Umstände vorliegt, bei denen das Vormundschaftsverhältnis beendet werden muss, [und] wird ein Antrag auf Änderung des Vormunds gestellt, muss das Volksgericht [den Antrag] nach dem Recht annehmen. Hält das Volksgericht nach der Behandlung [des Falls] die Gründe für gegeben, unterstützt [es den Antrag] nach dem Recht.

Wird eine Änderung des Vormunds zwischen dem nach dem Recht bestimmten Vormund und anderen Personen, die die Befähigung zur Vormundschaft haben, vereinbart, muss das Volksgericht den wahren Willen des Mündels respektieren [und] nach dem Grundsatz des größten Nutzens für das Mündel entscheiden.

§ 13 [Wirkung einer beauftragten Vormundschaft⁸] Ist ein Vormund wegen Ursachen wie etwa Erkrankung [oder] arbeitsbedingter Abwesenheit nicht in der Lage, seine vormundschaftlichen Amtspflichten innerhalb einer bestimmten Frist vollständig zu erfüllen, [und] beauftragt er eine andere Person mit den ganzen oder teilweisen vormundschaftlichen Amtspflichten, unterstützt das Volksgericht nicht die Behauptung einer Partei, dass die beauftragte Person dadurch zum Vormund geworden ist.

⁷ Vgl. Ziff. 17 und 19 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

⁸ Vgl. Ziff. 22 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

四、宣告失踪和宣告死亡

第十四条 人民法院审理宣告失踪案件时，下列人员应当认定为民法典第四十条规定的利害关系人：

(一) 被申请人的近亲属；

(二) 依据民法典第一千一百二十八条、第一千一百二十九条规定对被申请人有继承权的亲属；

(三) 债权人、债务人、合伙人等与被申请人有民事权利义务关系的民事主体，但是不申请宣告失踪不影响其权利行使、义务履行的除外。

第十五条 失踪人的财产代管人向失踪人的债务人请求偿还债务的，人民法院应当将财产代管人列为原告。

债权人提起诉讼，请求失踪人的财产代管人支付失踪人所欠的债务和其他费用的，人民法院应当将财产代管人列为被告。经审理认为债权人的诉讼请求成立的，人民法院应当判决财产代管人从失踪人的财产中支付失踪人所欠的债务和其他费用。

第十六条 人民法院审理宣告死亡案件时，被申请人的配偶、父母、子女，以及依据民法典第一千一百二十九条规定对被申请人有继承权的亲属应当认定为民法典第四十六条规定的利害关系人。

符合下列情形之一的，被申请人的其他近亲属，以及依据民法典第一千一百二十八条规定对被申请人有继承权的亲属应当认定为民法典第四十六条规定的利害关系人：

(一) 被申请人的配偶、父母、子女均已死亡或者下落不明的；

(二) 不申请宣告死亡不能保护其相应合法权益的。

被申请人的债权人、债务人、合伙人等民事主体不能认定为民法典第四十六条规定的利害关系人，但是不申请宣告死亡不能保护其相应合法权益的除外。

4. Abschnitt: Verschollenheitserklärung und Todeserklärung

§ 14 [Antragsberechtigte einer Verschollenheitserklärung nach § 40 ZGB⁹] Bei der Behandlung eines Falls einer Verschollenheitserklärung muss das Volksgericht folgende Personen als die in § 40 ZGB bestimmten Interessierten feststellen:

1. nahe Verwandte des Antragsgegners;

2. Verwandte, die gemäß den §§ 1128 [und] 1129 ZGB gegenüber dem Antragsgegner erbberechtigt sind;

3. Gläubiger, Schuldner, Partner und andere Zivilsubjekte, die mit dem Antragsgegner eine Beziehung von zivilen Rechten [und] Pflichten haben, es sei denn, dass es nicht die Ausübung ihrer Rechte [oder] die Erfüllung ihrer Pflichten beeinflusst, wenn kein Antrag auf Verschollenheitserklärung gestellt wird.

§ 15 [Prozessstandschaft des Vermögensverwalters des Verschollenen¹⁰] Fordert ein Vermögensverwalter¹¹ eines Verschollenen vom Schuldner des Verschollenen die Begleichung einer Verbindlichkeit, muss das Volksgericht den Vermögensverwalter als Kläger anführen.

Erhebt ein Gläubiger Klage, um vom Vermögensverwalter des Verschollenen die Zahlung der vom Verschollenen geschuldeten Verbindlichkeiten und sonstigen Kosten zu fordern, muss das Volksgericht den Vermögensverwalter als Beklagten anführen. Hält das Volksgericht nach der Behandlung [des Falls] die Klageforderung des Gläubigers für zustande gekommen, muss das Volksgericht durch Urteil entscheiden, dass der Vermögensverwalter die vom Verschollenen geschuldeten Verbindlichkeiten und sonstigen Kosten aus dem Vermögen des Verschollenen zahlt.

§ 16 [Antragsberechtigte einer Todeserklärung nach § 46 ZGB¹²] Bei der Behandlung eines Falls einer Todeserklärung muss das Volksgericht den Ehegatten, die Eltern [und] die Kinder des Antragsgegners sowie die Verwandten, die gemäß § 1129 ZGB gegenüber dem Antragsgegner erbberechtigt sind, als in § 46 ZGB bestimmte Interessierte feststellen.

Andere nahe Verwandte des Antragsgegners sowie Verwandte, die gemäß § 1128 ZGB gegenüber dem Antragsgegner erbberechtigt sind, müssen als in § 46 ZGB bestimmte Interessierte festgestellt werden, wenn einer der folgenden Umstände vorliegt:

1. wenn der Ehegatte, die Eltern [und] die Kinder des Antragsgegners alle bereits verstorben sind oder ihr Verbleib unklar ist;

2. wenn ihre entsprechenden legalen Rechte und Interessen nicht geschützt werden können, ohne eine Todeserklärung zu beantragen.

Zivilsubjekte wie etwa Gläubiger, Schuldner [und] Partner des Antragsgegners können nicht als in § 46 ZGB bestimmte Interessierte festgestellt werden, es sei denn, ihre entsprechenden legalen Rechte und Interessen können nicht geschützt werden, ohne eine Todeserklärung zu beantragen.

⁹ Vgl. Ziff. 24 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

¹⁰ Vgl. Ziff. 32 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

¹¹ Wörtlich: „vertretender Vermögensverwalter“.

¹² Vgl. Ziff. 25 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

第十七条 自然人在战争期间下落不明的，利害关系人申请宣告死亡的期间适用民法典第四十六条第一款第一项的规定，自战争结束之日或者有关机关确定的下落不明之日起计算。

五、民事法律行为

第十八条 当事人未采用书面形式或者口头形式，但是实施的行为本身表明已经作出相应意思表示，并符合民事法律行为成立条件的，人民法院可以认定为民法典第一百三十五条规定的采用其他形式实施的民事法律行为。

第十九条 行为人对行为的性质、对方当事人或者标的物的品种、质量、规格、价格、数量等产生错误认识，按照通常理解如果不发生该错误认识行为就不会作出相应意思表示的，人民法院可以认定为民法典第一百四十七条规定的重大误解。

行为人能够证明自己实施民事法律行为时存在重大误解，并请求撤销该民事法律行为的，人民法院依法予以支持；但是，根据交易习惯等认定行为人无权请求撤销的除外。

第二十条 行为人以其意思表示存在第三人转达错误为由请求撤销民事法律行为的，适用本解释第十九条的规定。

第二十一条 故意告知虚假情况，或者负有告知义务的人故意隐瞒真实情况，致使当事人基于错误认识作出意思表示的，人民法院可以认定为民法典第一百四十八条、第一百四十九条规定的欺诈。

第二十二条 以给自然人及其近亲属等的人身权利、财产权利以及其他合法权益造成损害或者以给法人、非法人组织的名誉、荣誉、财产权益等造成损害为要挟，迫使其基于恐惧心理作出意思表示的，人民法院可以认定为民法典第一百五十条规定的胁迫。

§ 17 [Frist für die Todeserklärung im Falle eines Krieges nach § 41 ZGB]¹³ Ist der Verbleib einer natürlichen Person während des Krieges unklar, wird auf die Frist, [nach deren Ablauf] ein Interessierter eine Todeserklärung beantragen [kann], § 46 Abs. 1 Nr. 1 ZGB angewandt; [diese Frist] wird von dem Tag des Kriegsendes oder dem von den betreffenden Behörden bestimmten Tag des unklaren Verbleibs an berechnet.

5. Abschnitt: Zivilrechtsgeschäfte

§ 18 [Andere Form von Rechtsgeschäften nach § 135 ZGB] Haben die Parteien keine schriftliche oder mündliche Form verwandt, bringt aber die vorgenommene Handlung selbst zum Ausdruck, dass eine entsprechende Willenserklärung abgegeben wurde, und entspricht sie den Bedingungen für das Zustandekommen eines Zivilrechtsgeschäfts, kann das Volksgericht [die Handlung] als ein in anderer Form vorgenommenes Zivilrechtsgeschäft feststellen, das in § 135 ZGB bestimmt wird.

§ 19 [Schwerwiegender Irrtum nach § 147 ZGB]¹⁴ Ist eine irrtige Vorstellung des Handelnden im Hinblick auf etwa die Natur der Handlung, die andere Partei oder die Art, die Qualität, die Spezifikation, den Preis [oder] die Menge des Vertragsgegenstands eingetreten [und] hätte nach dem gewöhnlichen Verständnis der Handelnde die entsprechende Willenserklärung nicht abgegeben, wenn die irrtige Vorstellung nicht aufgetreten wäre, kann das Volksgericht [dies] als einen in § 147 ZGB bestimmten schwerwiegenden Irrtum feststellen.

Wenn der Handelnde nachweisen kann, dass bei der Vornahme seines Zivilrechtsgeschäfts ein schwerwiegender Irrtum vorlag, und die Aufhebung dieses Zivilrechtsgeschäfts fordert, unterstützt das Volksgericht [dies] nach dem Recht; es sei denn, es wird aufgrund von [Tatsachen wie etwa] den geschäftlichen Gebräuchen festgestellt, dass der Handelnde nicht berechtigt ist, die Aufhebung zu fordern.

§ 20 [Anfechtbarkeit wegen falscher Übermittlung]¹⁵ Fordert der Handelnde die Aufhebung eines Zivilrechtsgeschäfts mit der Begründung, dass bei der Übermittlung seiner Willenserklärung durch einen Dritten ein Fehler vorlag, wird § 19 dieser Erläuterungen angewandt.

§ 21 [Täuschung nach den §§ 148, 149 ZGB]¹⁶ Wenn [eine Person] vorsätzlich einen falschen Sachverhalt¹⁷ zur Kenntnis gibt oder wenn eine Person, die eine Informationspflicht¹⁸ trägt, vorsätzlich den wahren Sachverhalt verheimlicht, sodass eine Partei eine Willenserklärung auf der Grundlage einer irrigen Vorstellung abgibt, kann das Volksgericht [dies] als in den §§ 148, 149 ZGB bestimmte Täuschung feststellen.

§ 22 [Drohung nach § 150 ZGB]¹⁹ Wenn [die andere Partei] droht, dass die persönlichen Rechte, Vermögensrechte und anderen legalen Rechte [und] Interessen einer natürlichen Person, ihrer nahen Verwandten [oder] anderer [Personen] geschädigt werden oder dass [Rechte und Interessen] wie etwa der gute Ruf, die Ehre oder die Vermögensrechte und -interessen einer juristischen Person [oder] einer Organisation ohne Rechtspersönlichkeit geschädigt werden, um sie aus Furcht zur Abgabe einer Willenserklärung zu nötigen, kann das Volksgericht [dies] als in § 150 ZGB bestimmte Drohung feststellen.

¹³ Vgl. Ziff. 27 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

¹⁴ Vgl. Ziff. 71 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

¹⁵ Vgl. Ziff. 77 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

¹⁶ Vgl. Ziff. 68 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

¹⁷ Wörtlich: „falsche Umstände“.

¹⁸ Wörtlich: „Pflicht, [etwas] zur Kenntnis zu geben“.

¹⁹ Vgl. Ziff. 69 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

第二十三条 民事法律行为不成立，当事人请求返还财产、折价补偿或者赔偿损失的，参照适用民法典第一百五十七条的规定。

第二十四条 民事法律行为所附条件不可能发生，当事人约定为生效条件的，人民法院应当认定民事法律行为不发生效力；当事人约定为解除条件的，应当认定未附条件，民事法律行为是否失效，依照民法典和相关法律、行政法规的规定认定。

六、代理

第二十五条 数个委托代理人共同行使代理权，其中一人或者数人未与其他委托代理人协商，擅自行使代理权的，依据民法典第一百七十一条、第一百七十二条等规定处理。

第二十六条 由于急病、通讯联络中断、疫情防控等特殊原因，委托代理人自己不能办理代理事项，又不能与被代理人及时取得联系，如不及时转委托第三人代理，会给被代理人的利益造成损失或者扩大损失的，人民法院应当认定为民法典第一百六十九条规定的紧急情况。

第二十七条 无权代理行为未被追认，相对人请求行为人履行债务或者赔偿损失的，由行为人就相对人知道或者应当知道行为人无权代理承担举证责任。行为人不能证明的，人民法院依法支持相对人的相应诉讼请求；行为人能够证明的，人民法院应当按照各自的过错认定行为人与相对人的责任。

第二十八条 同时符合下列条件的，人民法院可以认定为民法典第一百七十二条规定的相对人有理由相信行为人有代理权：

- (一) 存在代理权的外观；
- (二) 相对人不知道行为人为时没有代理权，且无过失。

因是否构成表见代理发生争议的，相对人应当就无权代理符合前款第一项规定的条件承担举证责任；被代理人应当就相对人不符合前款第二项规定的条件承担举证责任。

§ 23 [Rechtsfolgen nicht zustande gekommener Rechtsgeschäfte] Ist ein Zivilrechtsgeschäft nicht zustande gekommen [und] fordert eine Partei die Rückgabe von Vermögen, den in den Wert umgerechneten Ersatz oder Schadensersatz, wird § 157 ZGB entsprechend berücksichtigt angewandt.

§ 24 [Bedingte Rechtsgeschäfte²⁰] Ist der Eintritt einer an ein Zivilrechtsgeschäft geknüpften Bedingung nicht möglich [und] haben die Parteien sie als eine Bedingung für das Wirksamwerden vereinbart, muss das Volksgericht feststellen, dass das Zivilrechtsgeschäft keine Wirkungen entfaltet; haben die Parteien sie als Bedingung für die Auflösung vereinbart, so muss es feststellen, dass [das Zivilrechtsgeschäft] nicht an Bedingungen geknüpft ist, [und] auf Grundlage der Bestimmungen des ZGB und der damit im Zusammenhang stehenden Gesetze [und] Verwaltungsrechtsnormen feststellen, ob das Zivilrechtsgeschäft die Wirkung verloren hat.

6. Abschnitt: Stellvertretung

§ 25 [Gemeinsame Stellvertretung²¹] Wird eine Vertretungsmacht von mehreren beauftragten Stellvertretern gemeinsam ausgeübt [und] übt einer oder üben mehrere von ihnen eigenmächtig die Vertretungsmacht aus, ohne die anderen beauftragten Stellvertreter zu konsultieren, wird [die Angelegenheit] gemäß den Bestimmungen wie etwa §§ 171 [und] 172 ZGB geregelt.

§ 26 [Unterbevollmächtigung unter dringenden Umständen nach § 169 Abs. 3 ZGB²²] Ist ein beauftragter Stellvertreter aus besonderen Ursachen wie etwa einer akuten Erkrankung, einer Unterbrechung der Kommunikation [oder] Verhütung [und] Kontrolle von Epidemien nicht in der Lage, den Gegenstand der Vertretung selbst zu erledigen und unverzüglich mit dem Vertretenen Kontakt aufzunehmen, muss das Volksgericht [dies] als in § 169 ZGB bestimmten dringenden Umstand feststellen, wenn eine nicht unverzügliche Übertragung des Auftrags auf einen Dritten zur Vertretung den Interessen des Vertretenen Schaden zufügen oder den Schaden vergrößern würde.

§ 27 [Beweislast für Kenntnis von mangelnder Vertretungsmacht nach § 171 Abs. 4 ZGB, Rechtsfolgen] Wird eine unberechtigte Vertretungshandlung nicht genehmigt [und] fordert das Gegenüber vom Handelnden, die Verbindlichkeit zu erfüllen oder den Schaden zu ersetzen, trägt der Handelnde die Beweislast dafür, dass das Gegenüber weiß oder wissen muss, dass der Handelnde unberechtigt vertritt. Kann der Handelnde [dies] nicht nachweisen, unterstützt das Volksgericht nach dem Recht die entsprechende Klageforderung des Gegenübers; kann der Handelnde [dies] nachweisen, muss das Volksgericht die Haftung des Handelnden und des Gegenübers nach ihrem jeweiligen Verschulden feststellen.

§ 28 [Rechtsscheinvollmacht nach § 172 ZGB, Beweislast] Ein Volksgericht kann, wie § 172 ZGB bestimmt, feststellen, dass das Gegenüber einen Grund zu der Annahme des Vorliegens einer Vertretungsmacht des Handelnden hat, wenn [jeder der] folgenden Bedingungen gleichzeitig entsprochen wird:

1. Es besteht der äußere Anschein einer Vertretungsmacht;
2. das Gegenüber weiß nicht, dass der Handelnde zur Zeit der Handlung keine Vertretungsmacht hatte, und war [dabei] nicht fahrlässig.

Entsteht Streit, ob [der Tatbestand] einer [Rechts-]Scheinvertretung erfüllt ist, trägt das Gegenüber die Beweislast dafür, dass die unberechtigte Vertretung der Bedingung der Nr. 1 des vorigen Absatzes entspricht; der Vertretene trägt die Beweislast dafür, dass das Gegenüber den Bedingungen der Nr. 2 des vorigen Absatzes nicht entspricht.

²⁰ Vgl. Ziff. 75 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

²¹ Vgl. Ziff. 79 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

²² Vgl. Ziff. 80 OVG-Interpretation AGZR (Fn. 2).

第二十九条 法定代理人、被代理人依据民法典第一百四十五条、第一百七十一条的规定向相对人作出追认的意思表示的，人民法院应当依据民法典第一百三十七条的规定确认其追认意思表示的生效时间。

七、民事责任

第三十条 为了使国家利益、社会公共利益、本人或者其他人的的人身权利、财产权利以及其他合法权益免受正在进行的不法侵害，而针对实施侵害行为的人采取的制止不法侵害的行为，应当认定为民法典第一百八十一条规定的正当防卫。

第三十一条 对于正当防卫是否超过必要的限度，人民法院应当综合不法侵害的性质、手段、强度、危害程度和防卫的时机、手段、强度、损害后果等因素判断。

经审理，正当防卫没有超过必要限度的，人民法院应当认定正当防卫人不承担责任。正当防卫超过必要限度的，人民法院应当认定正当防卫人在造成不应有的损害范围内承担部分责任；实施侵害行为的人请求正当防卫人承担全部责任的，人民法院不予支持。

实施侵害行为的人不能证明防卫行为造成不应有的损害，仅以正当防卫人采取的反击方式和强度与不法侵害不相当为由主张防卫过当的，人民法院不予支持。

第三十二条 为了使国家利益、社会公共利益、本人或者其他人的的人身权利、财产权利以及其他合法权益免受正在发生的急迫危险，不得已而采取紧急措施的，应当认定为民法典第一百八十二条规定的紧急避险。

第三十三条 对于紧急避险是否采取措施不当或者超过必要的限度，人民法院应当综合危险的性质、急迫程度、避险行为所保护的权益以及造成的损害后果等因素判断。

§ 29 [Zeitpunkt des Wirksamwerdens eines nach den §§ 145, 171 ZGB genehmigten Rechtsgeschäfts] Gibt ein gesetzlicher Vertreter [oder] ein Vertretener gegenüber der Gegenpartei eine genehmigende Willenserklärung gemäß den §§ 145, 171 ZGB ab, so muss das Volksgericht den Zeitpunkt des Wirksamwerdens seiner genehmigenden Willenserklärung gemäß § 137 ZGB feststellen.

7. Abschnitt: Zivile Haftung

§ 30 [Notwehrhandlung nach § 181 Abs. 1 ZGB²³] Eine einen gesetzwidrigen Angriff²⁴ unterbindende Handlung, die zum Schutz staatlicher Interessen, allgemeiner gesellschaftlicher Interessen, der persönlichen Rechte, der Vermögensrechte und anderer legaler Rechte und Interessen von sich oder einem anderen vor dem gegenwärtig begangenen gesetzwidrigen Angriff gegen die den Angriff ausführende Person vorgenommen wird, muss als die in § 181 ZGB bestimmte Notwehr festgestellt werden.

§ 31 [Notwehrexzess nach § 181 Abs. 2 ZGB] Ob die Notwehr das Maß des Notwendigen übersteigt, muss das Volksgericht in einer Gesamtwürdigung von Faktoren wie etwa der Natur, des Mittels, der Intensität [und] des Grads der Gefahr des gesetzwidrigen Angriffs sowie des Zeitpunkts, des Mittels, der Intensität [und] der Schadensfolgen der Verteidigung beurteilen.

[Stellt] das Volksgericht nach der Behandlung [des Falls fest], dass die Notwehr das Maß des Notwendigen nicht übersteigt, muss es feststellen, dass der in Notwehr Handelnde nicht haftet. Übersteigt die Notwehr das Maß des Notwendigen, muss das Volksgericht feststellen, dass der in Notwehr Handelnde innerhalb des Bereichs der [durch Notwehrhandlung] verursachten unnötigen Schädigungen teilweise haftet; fordert die Person, die die Angriffshandlung²⁵ ausführt, dass der in Notwehr Handelnde voll haftet, unterstützt das Volksgericht [dies] nicht.

Macht die eine Angriffshandlung ausführende Person, die nicht nachweisen kann, dass die Verteidigungshandlung unnötige Schädigungen verursacht hat, Notwehrexzess nur aus dem Grund geltend, dass die Art und Intensität der Gegenwehr, die der in Notwehr Handelnde vornimmt, mit dem gesetzwidrigen Angriff außer Verhältnis stehe, unterstützt das Volksgericht sie nicht.

§ 32 [Notstandshandlung nach § 182 Abs. 1 ZGB] Wenn eine Notmaßnahme als letztes Mittel ergriffen wird, um den gegenwärtigen Eintritt einer dringlichen Gefahr für Interessen des Staates, allgemeine gesellschaftliche Interessen, persönliche Rechte, Vermögensrechte und andere legale Rechte [und] Interessen von sich oder einem anderen abzuwenden, muss [dies] als in § 182 ZGB bestimmtes dringendes Ausweichen vor einer Gefahr festgestellt werden.

§ 33 [Notstandsexzess nach § 182 Abs. 3 ZGB] Ob die Maßnahmen, die ergriffen wurden, um dringend einer Gefahr auszuweichen, ungerechtfertigt waren oder das Maß des Notwendigen überschritten, muss das Volksgericht in einer Gesamtwürdigung von Faktoren wie etwa der Natur der Gefahr, des Grads der Dringlichkeit, der durch die Handlung des Gefahrausweichens geschützten Rechte [und] Interessen sowie der verursachten Schadensfolgen beurteilen.

²³ Siehe § 20 Abs. 1 Strafgesetz der Volksrepublik China (中华人民共和国刑法) vom 1.7.1979 in der Fassung vom 26.12.2020, abrufbar unter <lawinfochina.com> [北大法律英文网]/<pkulaw.cn> [北大法宝], Indexnummer CLI.1.349391.

²⁴ Die hier verwendete Formulierung (不法侵害) wurde offenbar aus § 20 Abs. 1 Strafgesetz der Volksrepublik China (Fn. 23) übernommen. Im Zivilrecht wird der Terminus „gesetzwidrig“ (不法, wörtlich: „ungesetzlich“) sonst nicht verwendet und „Angriff“ sonst üblicherweise mit „Verletzung“ übersetzt.

²⁵ Wörtlich: „Verletzungshandlung“ (siehe Fn. 24).

经审理，紧急避险采取措施并无不当且没有超过必要限度的，人民法院应当认定紧急避险人不承担责任。紧急避险采取措施不当或者超过必要限度的，人民法院应当根据紧急避险人的过错程度、避险措施造成不应有的损害的原因力大小、紧急避险人是否为受益人等因素认定紧急避险人在造成的不应有的损害范围内承担相应的责任。

第三十四条 因保护他人合法权益使自己受到损害，受害人依据民法典第一百八十三条的规定请求受益人适当补偿的，人民法院可以根据受害人所受损失和已获赔偿的情况、受益人受益的多少及其经济条件等因素确定受益人承担的补偿数额。

八、诉讼时效

第三十五条 民法典第一百八十八条第一款规定的三年诉讼时效期间，可以适用民法典有关诉讼时效中止、中断的规定，不适用延长的规定。该条第二款规定的二十年期期间不适用中止、中断的规定。

第三十六条 无民事行为能力人或者限制民事行为能力人的权利受到损害的，诉讼时效期间自其法定代理人知道或者应当知道权利受到损害以及义务人之日起计算，但是法律另有规定的除外。

第三十七条 无民事行为能力人、限制民事行为能力人的权利受到原法定代理人损害，且在取得、恢复完全民事行为能力或者在原法定代理终止并确定新的法定代理人后，相应民事主体才知道或者应当知道权利受到损害的，有关请求权诉讼时效期间的计算适用民法典第一百八十八条第二款、本解释第三十六条的规定。

第三十八条 诉讼时效依据民法典第一百九十五条的规定中断后，在新的诉讼时效期间内，再次出现第一百九十五条规定的中断事由，可以认定为诉讼时效再次中断。

[Stellt] das Volksgericht nach der Behandlung [des Falls fest], dass die ergriffenen Maßnahmen zum dringenden Ausweichen vor der Gefahr nicht ungerechtfertigt waren und nicht das Maß des Notwendigen überschritten haben, muss es feststellen, dass der Handelnde²⁶ nicht haftet. Wenn die Maßnahmen, die ergriffen wurden, um dringend der Gefahr auszuweichen, ungerechtfertigt waren oder das Maß des Notwendigen überschritten haben, muss das Volksgericht aufgrund von Faktoren wie etwa dem Grad des Verschuldens des Handelnden, der Größe der [Mit-]Ursächlichkeit des Beitrags der zum [dringenden] Ausweichen der Gefahr [ergriffenen] Maßnahmen zu den unnötigen Schädigungen [und] ob der Handelnde der Begünstigte ist, feststellen, dass der Handelnde im Bereich der verursachten unnötigen Schädigungen entsprechend haftet.

§ 34 [Höhe des Ausgleichs für eine Schädigung infolge Hilfeleistung nach § 183 Satz 2 ZGB] Fordert ein Geschädigter, der infolge des Schutzes der zivilen Rechte [und] Interessen einer anderen Person selbst eine Schädigung erlitten hat, von dem Begünstigten einen angemessenen Ausgleich gemäß § 183 ZGB, kann das Volksgericht den Betrag des vom Begünstigten zu tragenden Ausgleichs aufgrund von Faktoren wie etwa des vom Geschädigten erlittenen Schadens und eines bereits [vom Verletzer]²⁷ erhaltenen Ersatzes, des Umfangs der Begünstigung, die der Begünstigte erlangt hat, und seiner wirtschaftlichen Verhältnisse bestimmen.

8. Abschnitt: Klageverjährung

§ 35 [Hemmung, Unterbrechung und Verlängerung der Verjährungsfrist des § 188 ZGB] Auf die in § 188 Abs. 1 ZGB bestimmte dreijährige Klageverjährungsfrist können die Bestimmungen des ZGB über die Hemmung [und] Unterbrechung der Klageverjährung angewandt werden, [aber] die Bestimmungen über die Verlängerung werden nicht angewandt. Auf die in Abs. 2 dieses Paragraphen [§ 188] bestimmte Frist von 20 Jahren werden die Bestimmungen über die Hemmung [und] Unterbrechung nicht angewandt.

§ 36 [Fristbeginn bei Geschäftsunfähigen und beschränkt Geschäftsfähigen im Hinblick auf Rechtsbehelfe gegen Dritte] Werden die Rechte eines Zivilgeschäftsunfähigen oder beschränkt Zivilgeschäftsfähigen verletzt, so wird die Klageverjährungsfrist von dem Tag an berechnet, an dem ihr gesetzlicher Vertreter von der Rechtsverletzung und dem Verpflichteten weiß oder wissen muss, es sei denn, dass gesetzlich etwas anderes bestimmt ist.

§ 37 [Fristbeginn bei Geschäftsunfähigen und beschränkt Geschäftsfähigen im Hinblick auf Rechtsbehelfe gegen gesetzliche Vertreter] Wenn die Rechte eines Zivilgeschäftsunfähigen oder beschränkt Zivilgeschäftsfähigen durch den ursprünglichen gesetzlichen Vertreter verletzt werden und das betreffende Zivilsubjekt erst von der Rechtsverletzung weiß oder wissen muss, nachdem die vollständige Zivilgeschäftsfähigkeit erlangt [oder] wiederhergestellt wurde oder nachdem die ursprüngliche gesetzliche Vertretung beendet wurde und ein neuer gesetzlicher Vertreter bestimmt wurde, werden auf die Berechnung der Klageverjährungsfrist für betreffende Ansprüche die Bestimmungen des § 188 Abs. 2 ZGB [und] des § 36 dieser Erläuterungen angewandt.

§ 38 [Wiederholte Unterbrechung der Verjährung nach § 195 ZGB, Unterbrechungsgrund des § 195 Nr. 1 ZGB] Wenn, nachdem die Klageverjährung gemäß § 195 ZGB unterbrochen worden ist, innerhalb der neuen Klageverjährungsfrist wieder ein in § 195 ZGB bestimmter Unterbrechungsgrund auftritt, kann festgestellt werden, dass die Klageverjährung nochmalig unterbrochen wird.

²⁶ Wörtlich: „die Person, die dringend der Gefahr ausgewichen ist“.

²⁷ Ein solcher auf Schadensersatz gerichteter Rechtsbehelf gegen den Verletzer ist in § 183 Satz 1 ZGB vorgesehen. Denkbar ist freilich auch, dass der Geschädigte Schadensersatz von anderen Personen (wie etwa einem Versicherer) erhält.

权利人向义务人的代理人、财产代管人或者遗产管理人等提出履行请求的，可以认定为民法典第一百九十五条规定的诉讼时效中断。

九、附则

第三十九条 本解释自 2022 年 3 月 1 日起施行。

民法典施行后的法律事实引起的民事案件，本解释施行后尚未终审的，适用本解释；本解释施行前已经终审，当事人申请再审或者按照审判监督程序决定再审的，不适用本解释。

Stellt der Berechtigte eine Forderung nach Erfüllung an [Personen] wie etwa den Stellvertreter, den Vermögensverwalter oder den Nachlassverwalter des Verpflichteten, kann festgestellt werden, dass eine in § 195 ZGB bestimmte Unterbrechung der Klageverjährungsfrist [eingetreten ist].

9. Abschnitt: Ergänzende Regeln

§ 39 [Inkrafttreten, Übergangsbestimmung] Diese Erläuterungen werden vom 1.3.2022 an angewandt.

Auf die durch Rechtstatsachen, die nach der Durchführung des ZGB [eingetreten] sind, hervorgerufenen Fälle in Zivilsachen werden diese Erläuterungen angewandt, wenn sie nach der Durchführung dieser Erläuterungen noch nicht abschließend behandelt werden; wurden [die Fälle] vor der Durchführung dieser Erläuterungen abschließend behandelt [und] haben die Parteien die Wiederaufnahme beantragt oder ist die Wiederaufnahme im Verfahren zur Überwachung von Entscheidungen verfügt worden, werden diese Erläuterungen nicht angewandt.

Übersetzung, Paragrafenüberschriften in eckigen Klammern und Anmerkungen von Knut Benjamin Pißler